

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 26.04.2015

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

eigentlich wollte ich mich bis Pfingsten zurückhalten um mich gegen Angriffe der volksturmähnlichen Truppen (Landratsamt) und anderen wichtigen Dingen zu widmen.

Nun aber habe ich am vergangenen Dienstag ja bereits mein Schreiben an die Schutzgelderpresser, die vermeintlich öffentlich rechtlichen Rundfunkanstalten, an den Verteiler gesendet. Diese Rundfunkanstalten haben mich nun mit ihrer vermaledeiten Berichterstattung über Armenien so in Rage und damit in Zorn versetzt, daß ich es nicht lassen kann, zwischendurch doch dieses Sonntagswort niederzuschreiben.

Genau eine dieser angeschriebenen Anstalten, der DLF hat wieder einmal in seiner Internationalen Presseschau vom 21.04.2015 um 12.50 Uhr [1] einige Dinge angeführt, die diese elenden Mainstream'er mit zu verantworten haben.

Die dort zitierte tschechische Zeitung zeigt eigentlich deutlich auf, woran der ganze Dreck hapert, warum Flüchtlinge massenweise im Mittelmeer krepieren müssen. Es liegt an Libyen. Ja, aber warum denn nur an Libyen? Haben dort die Afrikaner nicht Lohn und Brot unter Gaddafi gefunden? Aber der mußte weg, weil er der Hochfinanz den Profit vom Öl stahl, weil er die Wüste begrünzte mit Wasser, was sich die HZs unter den Nagel reißen wollen. Gaddafi wurde von den US ausgebombt. Die Bomberei übernahmen dann flux die Franzosen unter Sarkozy, der Frankreich wieder aktiv in die Nato holte. Haben die USler nicht in ihrem 240 Jahren Bestehen unsägliche Kriege und militärische Konflikte in Massen vom Zaun gebrochen (Anhang). Waren es nicht allein in den letzten 10 Jahren 50 an der Zahl [2]?

***Na ja alles lange her, vergessen und vorbei.***

Auch vergessen, wer Saddam aufgebaut hat, waren es nicht die USler? Und als er nicht mehr spurte, mußte er weg und man hat die Chemielüge ausgegeben um das ganze Zweistromland zu zerstören, in dem es nach wie vor auch heute noch tagtäglich massenhaft Tote gibt.

***Na ja, muß man nicht immer dran denken, kann schon mal in Vergessenheit geraten.***

Auch vergessen, daß man Afghanistan in den Untergang zwang mit einer höchst plausiblen Lüge von Flugzeugen in Türmen?

Waren es nicht die USler, die den Taliban stark machten gegen die Russen? Und als der Taliban stark war und den Opiumanbau bekämpfte, war das Kokain in Gefahr, mit dem die Geheimdienste ihre Verbrechen finanzieren. Gegen den Taliban, der so böse agierte war Al Kaida gerade gut genug, aus der dann der Auswuchs IS geschaffen wurde. Die IS wird heutzutage zwar verdeckt, aber inzwischen offenbar geworden von den USlern finanziert und mit Waffen beliefert [3].

Aber daran sollte man um Gottes Himmelswillen nicht denken, aber erinnern sollte man sich an den Holocaust, so spricht Steinmeier und predigt dann diesen in einem solchen Maß, daß nicht wie es in einem jüdischen Sprichwort heißt „***In der Erinnerung liegt die Vergebung***“, zur Vergebung kommen kann, sondern die Schuld immer wieder neu aufgearbeitet wird um sie immer wieder den Völkern und vor allem den Deutschen an die Backe zu heften. Ja, die Deutschen haben sich für

Völkermorde benutzen lassen. Wer aber hat diese grundhaft angestiftet?

*Habe ich schon mal was davon gehört, weiß es aber nicht mehr. Ja, laß mich nur in Ruhe damit.*

Um so besser finde ich den Kommentar der türkischen Zeitung [HÜRRIYET](#) [1] aus derselben Sendung. Sie zeigt die gegenseitige Schuld auf, fordert die Diskussion zu beenden, was nicht heißt, die Erinnerung zu löschen, um endlich Vergebung zu finden.

Denn diese ist notwendig um wieder friedlich miteinander leben zu können.

*Ach, um Gottes Himmelswillen, da habe ich die Türken und Araber bei mir vor der Haustür.*

Ja, schon wieder vergessen, warum die übers Mittelmeer kommen?

Hat es nicht grundhaft 1882 mit Rothschild angefangen, der in Palästina Grund und Boden erwarb. Ging es nicht mit der Zerstörung des Osmanischen Reiches im 1. Weltkrieg weiter? Haben nicht die USler nach dem 2. Weltkrieg die Macht im Nahen Osten übernommen und dort ihre Satelliten Israel und Saudi Arabien geschaffen? Mordet das israelische Regime nicht tagtäglich, einmal mehr einmal weniger, arabische Menschen?

Und Saudi Arabien, ein in sich reaktionärer Staat, der solche Leute wie Westerwelle und Wowereit köpfen läßt, der Frauen prügelt, weil diese Autofahren wollen, der inzwischen andere Staaten bombardiert weil sich dort die Menschen gegen einen nicht gewählten Präsidenten wehren, der die USler ins Land gelassen hat und dabei schlimmer hantieren als das zionistische Regime in Gaza [4]?

*Ja um Gottes Himmels Willen, laß mich mit dem ganzen Ziehauf in Ruhe.*

Nein, ich lasse keine Ruhe und zwar als Deutscher den Deutschen nicht, weil diese sich wieder schuldig machen, da sie dem USRAEL Staatsräson über das BRD-Regime gewähren.

Ich rufe immer wieder auf die [Erklärung](#) zur [Bürgerklage](#) abzugeben, denn mit einem wirklich volksherrschaftlichen Deutschland kann das Morden und Brandschatzen auf der Welt gestoppt werden. Dann könnten die eigentlichen Verbrecher endlich vor den Kadi gebracht werden, wie der 93 jährige Oskar Gröning, der vor dem Landgericht Lüneburg die Vergasungen in Auschwitz zugegeben hat( lt. Nachrichten des DLF [5]).

Ah, spätestens jetzt werden zumindest die ewig Gestrigen aufschreien und Zeter Mord rufen.

Ich hoffe, daß denen in ihrem Geschrei nicht andere Deutsche beispringen.

Ist nicht das Morden von indigenen Völkern in Süd- und Nordamerika auch Völkermord durch die Christen?

Ist nicht die Versklavung und damit verbundene Ermordung afrikanischer Völker durch die Christen Völkermord?

Ist nicht die Ausrottung der Tasmanier und das Morden an den Aborigines durch Christen Völkermord?

Ist nicht das Morden während der Kreuzzüge durch die Christen in Morgenland auch Völkermord?

Ist nicht der mörderische Krieg Karl I. gegen die Sachsen Völkermord?

Ja es waren Christen. Aber Christen, die sich von den Mächtigen dazu benutzen ließen, so wie es auch heute wieder die Deutschen tun, solange sie dem BRD-Regime nicht das Aus zeigen.

Will sich Steinmeier daran nicht erinnern um dafür endlich Vergebung zu bekommen?

Aber nein, das will er nicht. Im Gegenteil, er will daß der oberste deutsche Kriegstreiber, der Gauckler, ein weiteres Mal Präsident der völkerrechtswidrigen Bundesrepublik in Deutschland (Dr. jur. F. Giese) wird. Und das Leut Lammert, der zweithöchste Präsident in dieser gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur will nun das Bundesverfassungsgericht, von mir 3 x G (Grundgesetzgericht) genannt weiter in seiner eigentlich schon jetzt nicht mehr vorhandenen Unabhängigkeit beschneiden [6].

Als Krönung dieser ganzen Hintersichtföhrerei des Volkes, besser gesagt Verarschung, kommt das Merkela daher mit ihren zart nach Schwefel duftenden Odem und ruft mit herabgelassenen Lefzen den mächtigen Präsidenten Hussein an: „Föhrer befehl, ich folge dir.“ [7 & 8]. Und alle, alle, alle Deutschen folgen ihr.

Oh nein, da gibt es doch welche, die den Frieden nicht nur als Lippenbekenntnis föhren, sondern sich dafür klar und unmißverständlich einsetzen. Das sind jene Deutsche, die noch ehrlich und aufrichtig sind, jene Deutsche egal welcher Religion oder Herkunft, die sich das gut Denken, gut Reden und gut Handeln noch nicht austreiben lassen haben.

**Olaf Thomas Opelt**  
**Staatsrechtlicher Bürger der DDR**  
**Reichs- und Staatsangehöriger**  
**Mitglied im Bund Volk für Deutschland**

[1] Die internationale Presseschau 21.04.15 von Ab 12:50 Uhr

Die tschechische Zeitung HOSPODARSKE NOVINY zeigt sich pragmatisch: "Der Westen sollte sich daran gewöhnen, dass es nicht in seiner Macht steht, alles Unrecht dieser Welt zu verhindern. Das, was in Libyen nach dem Sturz Ghadafis passiert ist und wozu Amerikaner und Europäer tüchtig beigetragen haben, ist eine Mahnung. Falls sich die verfeindeten Lager in Libyen unter Vermittlung der UNO einigen wollen, sollte Europa sie dabei unterstützen. Frieden erzwingen können die Europäer aber nicht. Die Flüchtlingsströme werden nicht abreißen. Europa kann nicht alle aufnehmen. Aber es muss versuchen zu verhindern, dass sie auf dem Meer sterben", verlangt HOSPODARSKE NOVINY aus Prag.

Die türkische Zeitung HÜRRIYET fordert, die Diskussion über den Völkermord zu beenden und argumentiert: "Tatsache ist, dass die Armenier ebenfalls Verbrechen an den Türken verübten, auch wenn das Massaker an den Armeniern dadurch nicht geringer wiegt. Die Tragödie bleibt. Wir sollten das Geschehene nicht gegeneinander aufrechnen, genau das

passiert aber in der Türkei. Ob Christen oder Muslime, Türken oder Armenier - alle haben Unrecht erlitten. Wir sollten uns dieser Tragödie stellen, um endlich davon frei zu sein. Wenn Institutionen wie das Europaparlament das damals Geschehene als Völkermord bezeichnen, hilft das niemandem weiter. Die Geschichte wird von der Politik instrumentalisiert", kritisiert HÜRRIYET aus Istanbul.

[2] <http://de.sputniknews.com/politik/20150424/302058385.html#ixzz3YFObxkJC>

[3] <http://de.sputniknews.com/politik/20150419/301977785.html#ixzz3XmDqO4PS>

[4] <http://german.trib.ir/nachrichten/inland/item/281467-iran-optimistisch-%C3%BCber-ende-der-angriffe-auf-jemen>

[5]

Hören Sie nun noch einen Kommentar zum Prozess gegen den früheren SS-Mann Oskar Gröning, der heute in Lüneburg beginnt. Dazu heißt es in der niederländischen Zeitung DE TELEGRAAF: "Dieser Mann, der nach dem Krieg Personalschef wurde, will in Auschwitz lediglich Zeuge widerwärtiger Verbrechen gewesen sein, darunter die Exekution eines Babys. Seit 2011 verfolgt die deutsche Justiz auch solche Verdächtigen, die keine direkte Rolle in Hitlers Mordfabriken spielten. Gröning wusste von den Gaskammern und er hat der Anklage zufolge dem Naziregime wirtschaftliche Vorteile verschafft. In Deutschland wird darüber diskutiert, ob es sinnvoll ist, einen so alten Mann nach so vielen Jahren noch vor Gericht zu stellen. Die Antwort kann nur lauten: Auch wer nur eine Nebenrolle spielte, darf nicht entkommen. Es sind schon zu vielen SS-Leuten aus Auschwitz Verurteilungen erspart geblieben. Auch 70 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs muss das Recht siegen." Das war DE TELEGRAAF aus Amsterdam, mit der die internationale Presseschau endet.

[6] <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2015-04/union-bundesverfassungsgericht-kritik-norbert-lammert>

[7] <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/04/21/wegen-nato-usa-bestehen-auf-griechenland-im-euro/>

[8] <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/griechenland-merkel-und-hollande-wollen-bankrott-verhindern-a-1030355.html>